



TSV-Echo

Vereinszeitung des TSV Berlin-Wittenau 1896 e.V.

Der Tretroller

bei Übungsleitern im Test - Allround-Sportgerät mit Funfaktor



1. TSV-Sportkongress

Ein Dankeschön an unsere Übungsleiter*innen s. 3

Art of Dance - kein Märchen.... s. 12

*Wir nehmen uns Zeit
für Ihre Wünsche*

Reisebüro im MV

Sonderpreise für Flugziele weltweit
Spezialist für Nordamerika und Ostasien

Vertretung aller renommierten Reiseveranstalter
z. B. Alltours, ITS, Meiers, TUI, Dertour,
Jahn-Reisen, Schauinsland-Reisen u. v. m.

Geld sparen durch

Preisvergleiche für Pauschalreisen
und Linienflüge per Computer

Flugtickets für Kurzentschlossene –
Kurzfristbörse auch für Kreuzfahrten

Treuenbrietzener Str. 36, 13439 Berlin, im Tennis-Center
Tel 415 10 08 Fax 415 80 97
E-Mail: MVR-Berlin@t-online.de

geöffnet Montag bis Freitag 10.00 - 18:00 Uhr
und nach Vereinbarung

P vorhanden

Gesamtverein

Unser gemeinsamer Weg durch die Krise

Nach Aussage des Landessportbundes Berlin gibt es bisher kein relevantes Infektionsgeschehen in Berliner Sportvereinen. Es gab „vereinzelte Fälle im Wettkampfbetrieb in den Spielsportarten“, jedoch keine in den vielen Abteilungen und Sportangeboten der Berliner Breitensportvereine. Es zeigt, wie wir immer betont haben, dass Vereine mit ihren qualifizierten Übungsleitungen besser als alle anderen gesellschaftlichen Bereiche in der Lage sind, ihren Betrieb zu kontrollieren und mögliche Infektionsketten nachzuverfolgen. Ein Ergebnis davon ist eben das ausgebliebene Infektionsgeschehen im Berliner Sport.

Wir haben im TSV einen - trotz der besonderen Situation - erfolgreichen Sommer hinter uns gebracht. Vor allem die verfügbaren Sportflächen auf dem Vereinsgelände wurden täglich von einigen Abteilungen, mit meist alternativen Sportangeboten zur eigentlichen Sportart genutzt. Das geförderte, kostenlose Sommerprogramm „Sport im Park“ war wieder ein Renner und hat einige Sportbegeisterte bewegt, das Begonnene fortzusetzen und Mitglied im TSV zu werden. Die Situation in den Hallen erforderte viel Aufwand, um Hygienekonzepte zu entwickeln und qualifiziert umzusetzen. Dank an die Beteiligten im Verein, in Verbänden, Bezirk und Landessportbund. Leider standen die Hallen, die durch die Schutzmaßnahmen ohnehin nur reduziert verfügbar sind, erst verspätet zur Verfügung. Die Zeit des Lockdowns und der Sommerferien wurde von den verantwortlichen Verwaltungsstellen für notwendige Renovierungen nicht genutzt.

Nun stehen wir vor Herbst und Winter. Größere Veranstaltungen haben wir vorsorglich abgesagt. Doch Sport möchten wir weiterhin betreiben! Denn, ob für jung oder älter, ist es gerade in diesen Zeiten wichtig sich zu bewegen, sich zu fordern, aktiv zu sein und sich mit anderen auszutauschen. Wir haben in den letzten Monaten den Beweis erbracht, dass wir in Zusammenarbeit mit anderen relevanten Stellen in der Lage sind, die teilweise unlogischen Infektionsschutzmaßnahmen qualifiziert zu organisieren. Aufgrund des aktuellen Infektionsgeschehens in Berlin müssen wir jedoch damit rechnen, dass Hallen wieder geschlossen werden. Dagegen werden wir uns wehren, denn die Berliner Sportvereine haben bewiesen, dass sie in der Lage sind verantwortungsvoll die schwierige Situation zu meistern. Das Robert Koch Institut betrachtet Berlin differenziert nach dem lokal sehr unterschiedlichen Infektionsgeschehen. Der Senat betrachtet Berlin gesamt, was nicht gerechtfertigt ist. Wir müssen schon fragen, warum Bezirke, die offenbar nicht bereit sind, verantwortungs- und rücksichtsloses Verhalten klar als solches zu benennen und konsequent dagegen vorzugehen, die politische Szene dominieren und damit dafür sorgen, dass alle Berliner abgestraft werden.

Wir werden mit dem Bezirk und anderen Sportvereinen im Norden darauf hinarbeiten, dass es Sonderregelungen geben muss, die dem tatsächlichen lokalen Krisengeschehen entsprechen. Ansonsten werden politische „Wurschtigkeit“ und asoziales Verhalten in einigen Innenstadtbezirken vergesellschaftet und dagegen wehren wir uns auf allen Ebenen. Denn Sport ist für jeden von uns wichtig, um gesund zu bleiben!

An dieser Stelle möchten wir uns bei Euch allen bedanken, dass ihr dem TSV als Mitglieder weiter die Treue haltet. Dank an den Vorstand und die Geschäftsstelle, die den TSV Berlin-Wittenau umsichtig durch die Krise führen und in enger Zusammenarbeit mit den engagierten Abteilungsleitern und Übungsleitern für eine erfolgreiche Fortsetzung der Vereinsarbeit garantieren.

Auf den nachfolgenden Seiten werdet ihr erfahren, wie es weitergeht, was für Angebote schon bestehen und auch künftig im Programm sind.

Wir freuen uns auf euch, haltet Abstand und bleibt gesund!

Johann Müller-Albrecht
Aufsichtsratsvorsitzender

Corona-Helfer

Du kannst oder möchtest nicht (alleine) aus dem Haus gehen, um Besorgungen zu erledigen, brauchst Unterstützung oder Begleitung? Du bist einsam und suchst Kontakt zu Gleichgesinnten?

Wir möchten, dass alle unsere Mitglieder in dieser Zeit gut versorgt sind. Darum meldet euch bitte während der Geschäftszeiten telefonisch unter 415 68 67 oder per E-Mail an info@tsv-berlin-wittenau.de, **wenn ihr Hilfe anbieten könnt oder wenn ihr Hilfe braucht**. Wir vermitteln dann gerne für euch.

Und wer den Verein finanziell in der Krise unterstützen möchte, dessen Spende wird auf folgendem Konto dankbar entgegengenommen:

TSV Berlin-Wittenau 1896 e.V.

IBAN: DE16 1005 0000 0190 7435 73

Verwendungszweck: Spende Corona

(Bis 200,00 € erkennt das Finanzamt den Kontoauszug/ die Überweisungsbestätigung an, darüber bitten wir um Angabe der vollständigen Anschrift zur Ausstellung einer Spendenbescheinigung)

125 Jahre TSV Berlin-Wittenau 1896 e.V.

Im nächsten Jahr im Mai feiert der TSV sein 125-jähriges Bestehen. Unter den aktuellen Gegebenheiten und Entwicklungen fällt es uns momentan sehr schwer, eine Großveranstaltung zu planen. Aber es wird eine Zeit „nach“ Corona geben und wir hoffen, dass wir unser großes Jubiläum im Mai mit euch feiern können. Geplant sind aktuell ein sommerlicher Empfang am 07.05.2020 für unsere Funktionsträger, Übungsleiter und unsere Partner und Unterstützer aus Sport und Politik. Am 08.05.2020 wollen wir dann mit allen Mitgliedern, Freunden und Familien einen sportlichen Fun-Wettbewerb durchführen, ein kleines Spiel & Rahmenprogramm anbieten und abends zur After-Show-Party einladen. Ein Wochenende, was dem TSV heute gerecht wird.

Früher war es üblich, zu einem solchen Anlass eine Festschrift oder eine Chronik zu veröffentlichen. Wir dagegen möchten gerne ein Sonder-Echo erstellen, wie ein Erinnerungsalbum. Dazu brauchen wir die Unterstützung unserer langjährigen Mitglieder. **Schickt uns bitte Fotos, persönliche Geschichten, Anekdoten, alles was in den 12,5 Jahrzehnten Spannendes oder Kurioses passiert ist.** Wie war es im Verein nach dem Krieg? Wer hat im Verein seinen Partner gefunden oder einen längst vergessenen Freund wieder getroffen? Wie hat der TSV dein Leben verändert? Welche witzige Geschichte darf in dem Heft nicht fehlen?

Schickt uns eure Beiträge per E-Mail an jurchen@tsv-berlin-wittenau.de (digitalisierte Fotos bitte getrennt vom Text, möglichst als jpeg oder PDF), per Post oder gebt sie in der Geschäftsstelle ab.

Wir freuen uns riesig auf eine Zeitreise mit und für euch.

Susanne Jurchen

Ab 2021 nur noch 2 Druckausgaben TSV-Echo!

Im Rahmen von Digitalisierung, Umweltschutz und Kostenreduzierungen wird es ab dem kommenden Jahr nur noch zwei Druckausgaben unserer Vereinszeitung geben. Zusätzlich bieten wir euch regelmäßig einen aktuellen Newsletter an, damit ihr auch weiterhin über den Sportbetrieb und unsere Veranstaltungen und News informiert seid.

Für den Newsletter könnt ihr euch schon jetzt auf unserer Website anmelden.

Einladung

zur

Delegiertenversammlung des TSV Berlin-Wittenau 1896 e.V.

am Donnerstag, dem 26.11.2020 um 19:00 Uhr
voraussichtlich in der Turnhalle der Waldorfschule
*(der genaue Ort wird rechtzeitig auf der Website und
in den persönlichen Einladungen bekannt gegeben)*

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der satzungsgemäßen Einladung
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Tätigkeitsbericht des Vorstandes 2020
und aktuelle Entwicklungen im Verein (Corona-Bericht)
4. Vorlage und Besprechung des Jahresabschlusses 2019, der
Hochrechnung für 2020 und des Haushaltsplans für 2021
(geht den Delegierten im Vorfeld zu)
5. Bericht der Kassenprüferinnen
6. Entlastung des Vorstandes für das Haushaltsjahr 2019
7. Beschluss des Haushaltsplans 2021
8. Bericht des Ehrenausschusses
9. Wahl der Kassenprüfer*innen
10. Wahl des Ehrenausschusses
11. Verschiedenes

An der Delegiertenversammlung sind teilnahme- und stimmberechtigt die Delegierten bzw. Ersatzdelegierten der Abteilungen, die Abteilungsleiter/innen bzw. ihre Stellvertreter/innen, der Vorstand und der Aufsichtsrat.

Die geltenden Abstands- und Hygieneregeln sind unbedingt einzuhalten. Aufgrund der räumlichen Kapazitäten sind Gäste leider nicht zugelassen. Personen, die am Versammlungstag Symptome einer Covid-19 Erkrankung aufweisen, bitten wir fern zu bleiben.

Johann Müller-Albrecht
Aufsichtsratsvorsitzender

Aktuelle Corona-Auswirkungen im Verein

Nach den Sommerferien konnten wir langsam wieder in die Sporthallen zurückkehren. Leider heißt das bis heute noch nicht „normaler Betrieb“. Die Abteilungen mussten ihre Angebote und Gruppen aufgrund der beschränkten Teilnehmerzahl teilweise umstellen. Es gibt Sportgruppen, die noch immer keine Möglichkeiten haben, ihren Sport auszuüben. Wasserflächen sind teilweise noch nicht freigegeben, vor allem die Cheerleader und Turner haben massive Probleme durch die noch nicht abgeschlossenen Sanierungsmaßnahmen und dadurch bedingter Schließungen einiger Hallen. Es wird getauscht, zusammengedrückt, Alternativen gesucht und alles getan, um irgendwie alle Mitglieder zufrieden zu stellen. Wettkampft raining ist kaum möglich, auch wenn die meisten Wettkämpfe eh abgesagt wurden. Leider müssen auch die Ehrenamtsfeier und das Ehrenessen sowie die größeren Abteilungsweihnachtsfeiern in diesem Jahr ausfallen. Es ist eben alles anders in diesem Jahr.

Dennoch haben wir in 2020 weniger Kündigungen als in den Vorjahren. Leider fehlt uns dafür aber die sonst in etwa gleicher Größenordnung gelungene Gewinnung neuer Mitglieder, aufgrund der mangelnden Kapazitäten. Das heißt, dass wir mit deutlich weniger Mitgliedern ins neue Jahr starten und damit auch mit erheblichen finanziellen Einbußen. Ein weiterer Lockdown würde ein noch dramatischeres Ergebnis bedeuten. Das wird den Verein nicht in den Ruin treiben, zeigt aber deutlich, wie wichtig Verständnis und umsichtiges, verantwortungsbewusstes Handeln jedes einzelnen und professionelles Management und die Beziehungen zu Verbänden, Bezirk und Senat in dieser Zeit sind.

Im Austausch mit mehr als 100 Vertretern anderer deutscher Großsportvereine, im Rahmen eines Kongresses des Freiburger Kreises im September, im ICC in Dresden, konnten wir jedoch feststellen, dass alle Vereine deutschlandweit aktuell die mehr oder weniger gleichen Sorgen plagten und wir mit unseren Maßnahmen und Aktionen anderen in nichts nachstehen.



Wie schon von Johann ausgeführt, sind die Breitensportvereine durchaus in der Lage die Angebote, ohne nennenswerte Auswirkungen auf das Infektionsgeschehen, auszuführen.

Darum bitten wir nochmals um eure Aufmerksamkeit und euer Mitwirken bei der Umsetzung der Abstands- und Hygieneregeln, euer Verständnis für evtl. Einschränkungen des Sportbetriebes und des Vereinslebens und um eure Vereinstreue, falls es doch noch einmal zum Erliegen des Sportbetriebes kommen sollte.

Wir tun alles in unserer Macht stehende, bei den Verhandlungen um mögliche Einschränkungen mitzuwirken, euch wenn nötig und möglich Alternativen anzubieten, und das Sport- und Vereinsleben bestmöglich aufrecht zu erhalten und trotz der Umstände auch weiterzuentwickeln.

Susanne Jurchen und Elke Duda

Vorstand

1. TSV-Übungsleiterworkshop - Ein Dankeschön an unsere Übungsleiter!

Am Wochenende des 26. und 27. September veranstaltete der TSV Berlin-Wittenau in Kooperation mit dem TSV Spandau und mit Unterstützung des Berliner Turn- und Freizeitsportbundes ein ganzes Wochenende voll sportlichem Input. Eingeladen zu den 24 sportlichen Workshopangeboten mit unterschiedlichen Schwerpunkten waren die Übungsleiter der beiden Vereine. Als Fortbildung im Rahmen der Lizenzverlängerung anerkannt, als persönliche Bereicherung und zum Kennenlernen und Austauschen nutzten fast 80 Übungsleiter*innen das für sie kostenlose Angebot. Mit diesem Wochenende wollten die beiden Vereine ihren Übungsleitern ein Dankeschön für die Treue und Unterstützung in der Coronakrise zurückgeben.

Susanne Jurchen



Der kreative Verein TSV-Berlin Wittenau

„Das waren mal wieder zwei wunderschöne Tage mit großer Vielfalt, neuen Themen, viel Spaß und guten Dozenten“, so berichtete ein Übungsleiter, der für den TSV seit Jahren tätig ist. Er war begeistert von dem Sportkongress mit zahlreichen Angeboten wie z.B.: Strech und Relax, Aroha, Spiele für Erwachsene und Hilfestellungen im Kinderturnen.

Die Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle waren komplett und motiviert, unterm Zelt bei strömendem Regen, am Start und empfingen freundlich und gut gelaunt die Teilnehmer *innen mit entsprechenden Laufzetteln. Man wurde dadurch gut durch



die Veranstaltungen geführt und konnte sich voll und ganz auf die Inhalte der Sportangebote konzentrieren. Ein „Rundum-Sorglos-Paket“ für Übungsleiter/innen. Es folgten zwei vollgepackte Tage im Märkischen Viertel bei viel Schweiß, super Musik, kompetenten Dozenten und das alles unter strengen Corona-Regeln in den wunderschönen großen Turnhallen der Bettina-von-Arnim-Schule.

Mit den ausgegebenen Zertifikaten können sich die Übungsleiter*innen ihre Unterrichtseinheiten für die Verlängerung von Lizenzen später anrechnen lassen. Zwei Fliegen mit eine Klappe in der heutigen Zeit mit so viel extremen coronabedingten Einschränkungen.

Auch der inhaltliche Austausch zwischen den Trainern war enorm wichtig, da man ja meistens alleine als Einzelkünstler vor der Gruppe steht. Nach den zwei Tagen waren alle TN gut trainiert und voll neuer Ideen für die Zukunft, damit es im Breiten- und Gesundheitsport in Berlin auch in dieser Krisenzeit weiter geht.



Wie schön, dass es den kreativen Verein TSV Berlin-Wittenau gibt.

Martin Bernstein

Viele solcher Kommentare haben uns im Nachgang erreicht:

Ich möchte herzlich Danke sagen für den Weekend-Workshop - hat irre Spaß gemacht, ich habe viele Ideen mitgenommen, wie ich die Wassergymnastik aufpeppen kann und was sich gut umsetzen läßt, habe nette Leute wiedergetroffen und nette Leute kennengelernt.

Daniela (Teilnehmerin)

Die Kurse, die ich gestern bei euch besuchen durfte, waren großartig. Ihr habt das alle toll gemacht, ich hatte Spaß und konnte viel für für mich mitnehmen. Vielen Dank nochmal.

Elke (Teilnehmerin)

Damit habt ihr mal wieder ein Zeichen gesetzt!

Michael Pape (Geschäftsführer TSV Spandau)





Tretroller-Fortbildung für Übungsleiter

Am 25.07.20 riefen Beate und Bianca andere Übungsleiter des Vereins dazu auf, das Tretrollerfahren einmal kennenzulernen. Da der Verein, mit Unterstützung des Landessportbundes, inzwischen selbst 10 Tretroller im Bestand hat und diese für Ausdauer-, Geschicklichkeits-, Koordinations- und Muskelaufbautraining auch in anderen Abteilungen sicher einen großen Nutzen darstellen, wollte Beate genau diese Vorteile aufzeigen und Vorurteile beseitigen.

Es erschienen 12 Übungsleiter/innen aus verschiedenen Abteilungen bei strahlendem Tretrollerwetter. Nach einer kurzen Vorstellung wurde der Tretroller genau erklärt, Vorteile des Fahrens erläutert und die dann doch immer irgendwie lange Theorie dank den Teilnehmenden mit Witz und viel Lachen schnell hinter sich gebracht. Beates Motto „Tretroller macht Spaß“ sollte den ganzen Lehrgang über Bestand haben.



Endlich durften alle auf die Tretroller, und siehe da, es scheint nicht ganz so einfach zu sein, richtig gesund Tretroller zu fahren. Jeder einzelne erhielt von Beate und Bianca eine Einweisung, Hinweise und Tipps, um sicher und gesund zu fahren. Die Gruppen wurden dann in zwei Teile aufgeteilt, um dann auf den Plätzen verschiedene Übungen durchzuführen. So wurde zunächst sehr viel Wert auf das richtige Bremsen gelegt. Wahrscheinlich können die Teilnehmenden bis heute die Worte „Arme lang, Po nach hinten“ nicht mehr hören. Dann ging es weiter zum Fußwechsel während der Fahrt und zum Schluss wurden dann noch ein wenig Slalom, Flaschengasse, 8-Fahren und der schnelle Fußwechsel geübt.

Es hat jedem viel Spaß gemacht und trotz anfänglicher Skepsis einiger, konnten Beate und Bianca den Tretroller als Sport- und Reha-Gerät toll vermitteln. Nach einer kleinen Pause ging es dann raus in die „weite“ Welt des Märkischen Viertels und Lübars. Draußen zu fahren, ist dann doch noch einmal eine andere Nummer.

Und so merken die Übungsleiter/innen auch schnell, dass es doch auch ziemlich anstrengend sein kann, wenn die richtigen Strecken ausgewählt werden, das Tretroller fahren richtig ausgeführt wird und der Berg einfach kein Ende nehmen möchte. Aber dank Stephanie, die uns im Namen des Vereins noch zu einem Eis einlud, wurde neue Kraft gewonnen und die Heimfahrt angetreten (bergab kann so schön sein).

Abschließend war es ein rundum gelungener Lehrgang, der natürlich auch mit den teilnehmenden Übungsleiter/innen steht und fällt. Beate's Liebe zu diesem Sportgerät bringt sie jedem gerne nahe. Wer es ausprobieren möchte, dem steht das Tretrollerfahren jetzt in der Abteilung Sport im Park unseres Vereins zur Verfügung.



Bitte meldet euch vorher über Stephanie Panzig oder über Beate selbst (tmsjahn@web.de) an, da nur eine begrenzte Stückzahl von Tretroller zur Verfügung steht.

Bianca Koffmann

Zum Glück, gab es Sport im Park!

Seit 2017 bieten wir im Sommer, mit Unterstützung des Senats, mehr als 20 Sportangebote kostenlos und ohne Anmeldung für die Menschen im Bezirk an. An drei Standorten kann jeder einfach hinkommen - einfach mitmachen! Zwar sind wir in diesem Jahr etwas verspätet gestartet, aber durch die Corona-Einschränkungen hatten wir Rekordteilnehmerzahlen. Viele nutzten das Angebot, um sich nach Kontaktbeschränkungen, Quarantäne oder Home-Office endlich mal wieder unter Menschen zu begeben und sich ausgiebig zu bewegen. Ende September wurde das Projekt 2020 mit einem Abschlussfest beendet, bei dem nochmal viele Angebote ausprobiert werden und Mitglieder für das Ganzjahresangebot der Abteilung „Sport im Park“ (mehr dazu auf Seite 37) gewonnen werden konnten.



Susanne Jurchen

Art of Dance



Liebe Mitglieder und Freunde der Art of Dance Company,

wie gerne würde ich jetzt über die Vorbereitungen zum Ballettmärchen „Peter Pan“ am 1. Advent im Fontane Haus berichten... wäre da nicht...

Zum ersten Mal in der fast 30jährigen Geschichte von Art of Dance fällt unsere Adventsaufführung aus! Zu viele behördliche Auflagen und zu wenig Kapazitäten für Proben machen es dieses Jahr unmöglich, die Vorstellungen so vorzubereiten, wie es nötig wäre. Ein Entschluss, der sehr schwer gefallen ist, aber unumgänglich war! Zumal die finanziellen Auswirkungen für die Abteilung durch nicht verkaufte Eintrittskarten immens sind!

Unser „Licht am Ende des Tunnels“ (zumindest zum jetzigen Stand) ist die Teilnahme an der Londoner Neujahrsparade 2021! Alle Teilnehmer haben (auf eigene Kosten!) bereits Anfang des Jahres die Flüge und Hotelzimmer gebucht, als noch niemand ahnen konnte, was auf die Welt zukommt! Aktuell gibt es vom Veranstalter den Daumen nach oben, aber wir wissen ja Alle, wie schnell sich das ändern kann! Da können wir jetzt nur hoffen und ganz britisch „abwarten und Tee trinken“!

Ein kleiner Auftritt zwischendurch mit kleinerer Besetzung ist für Mitte Oktober geplant und dann hoffen wir sehr, dass wir ab Januar mit den Proben unseres Programms für das 125jährige Jubiläum des Vereins beginnen können! Unsere Tänzerinnen und Tänzer möchten natürlich zeigen, wofür sie hart trainieren und das ist zum Glück seit Mitte Mai wieder möglich!

Auch, wenn es zum Wiederbeginn nach dem Lockdown zuerst im Freien auf einem Schulhof weiterging und eine große Umstellung war, haben es sogar die Kleinsten toll gemeistert! Anstatt in Schläppchen, wurde in Turnschuhen trainiert und auch der Boden war nicht wirklich „ballettfreundlich“, aber wir hatten immer Glück mit dem Wetter und waren froh und dankbar, dass es wieder losging!



Als wir dann endlich wieder in die Hallen durften und die Gruppengrößen angepasst werden mussten, haben Alle dazu beigetragen, dass wir schnell die neuen (kleineren) Gruppen zusammenstellen konnten.



Die Hallensituation ist nach wie vor schwierig, besonders, wenn z. B. die Halle für das Anfänger-

Training bis auf Weiteres wegen eines Schadens am Hallenboden gesperrt ist. Da heißt es flexibel bleiben und sich nicht nur eine neue Halle, sondern manchmal auch an einen anderen Trainingstag und andere Trainingszeiten gewöhnen.

Nun heißt es Daumen drücken, dass 33 Tänzerinnen und eben so viele Begleiter Ende des Jahres nach London reisen dürfen, um dort auftreten zu können!

Bis Alles wieder „normal“ läuft und die Gruppen in ihrer eigentlichen Zusammensetzung trainieren und proben dürfen, machen wir das Beste aus dieser Situation und „dis-Tanz-en“ unter Beachtung der Hygieneregeln weiter!

Bisher haben wir das gut hinbekommen und dafür möchte ich mich bei den Mitgliedern und Eltern von Herzen bedanken! Ohne diesen Zusammenhalt und die Bereitschaft, sich mit den gegebenen Möglichkeiten zu arrangieren, hätten wir diese Krise bisher nicht so gut überstanden! So schnell werfen Art of Dance'ler nicht das Handtuch! Das macht mich sehr stolz!!!

Sabine Unterhofer

hauptstadt
SPORT
Bleibt sportlich!

Bogensport

Bogensport mit Einschränkungen

Leider waren die letzten Monate stark durch Einschränkungen und Auflagen geprägt. Der Corona-Virus ist leider allgegenwärtig und hat diverse Einschränkungen mit sich gebracht. Somit standen wir vor einem Problem welches einer Lösung bedurfte:

In einen internen Terminkalender konnten sich die Bogensportler zum Training eintragen. Dabei wurde mit Buchungsbegrenzungen darauf geachtet, dass entsprechend der Auflagen nur eine bestimmte Anzahl von Personen auf den Anlagen anzutreffen ist. Dieses Buchungssystem wurde dankend und freudig aufgenommen und hat uns ermöglicht, den Bogensport schon sehr früh wieder und auch weiterhin ausüben zu können. Darum konnte ein Training auf den beiden Feldern der Bogensportanlage statt finden, ohne dass gegen die Auflagen verstoßen wurde. Auch in der Hallensaison werden wir dieses Buchungssystem über den Kalender beibehalten. Da es wunderbar funktioniert, ist es eine gerechte Lösung für alle Bogensportler.



Torsten Frenz

Ostdeutsche Meisterschaft in Glindow



Auch in diesem Jahr hat es der SV zu Glindow trotz widriger Umstände geschafft, die ODM zu organisieren: Die Zielscheiben standen weiter auseinander als üblich, pro Scheibe traten nur zwei statt vier Schützen im Wechsel an, und einige andere Maßnahmen mehr waren geplant und wurden auch eingehalten. Aus Zeitgründen fand kein Finale statt, sondern die Ergebnisse der beiden Runden waren entscheidend. Es waren auch weniger Teilnehmer als sonst. Etwa 160 bis 180 Bogenschützen sind in drei Durchgängen am 05. und 06.09. angetreten.

Von uns waren drei dabei: Am Samstag vormittag ist Hannah Senftleben mit ihrem olympischen Recurve-Bogen in der Einsteigerklasse gestartet, ihre Entfernung war 25 Meter.

Nach einer hervorragenden 1. Runde war sie auf Platz 2, ringgleich mit einer Konkurrentin auf Platz 1. In solchen Fällen ist entscheidend, wer mehr Zehnen hat. Das sollte doch in der 2. Runde aufzuholen sein! Aber leider, leider, es hat nicht geklappt! Hannah hat nur etwas schlechter als in der 1. Runde geschossen, aber andere haben besser als vorher geschossen, und sie so überholt.

Hannah kam dadurch mit 631 Ringen (von 720 möglichen) auf Platz 4. Das ist eine sehr hohe Ringzahl und ein guter Platz, aber wenn eine Medaille schon so nahe war, ist das trotzdem enttäuschend. Umso ärgerlicher, wenn der Abstand ganz minimal ist, nur 2 Ringe trennten Hannah vom 3. Platz und nur 3 Ringe vom 2. Schade!



Samstag nachmittag sind Jürgen Schnick und ich angetreten, das war weitaus weniger dramatisch. Jürgen ist mit seinem olympischen Recurve-Bogen in der Seniorenklasse gestartet, die Entfernung war 50 Meter. Er kam mit ganz gleichmäßigen Ergebnissen in beiden Runden auf 419 Ringe und so auf Platz 6.



Ich habe zeitgleich mit meinem Blankbogen in der Masterklasse 414 Ringe und so den 2. Platz geschafft. Das war nach der 1. Runde auch noch spannend, mich hat nur 1 Ring vom 1. Platz getrennt, aber das konnte ich leider nicht aufholen, im Gegenteil, der Abstand wurde immer größer. Auch ich musste 50 Meter schießen - für einen Blankbogen (ohne Visier) ist das schon ganz schön weit weg.

Wie immer war die Organisation in Glindow perfekt, die ganze Anlage ist wunderschön und die Stimmung war durchgehend gut. Es hätte etwas wärmer sein können, und vormittags auch etwas trockner, aber die Insider wissen: Bei der ODM in Glindow regnet es immer - wenigstens ein paar Tropfen. Nächstes Jahr sehen wir uns wieder!

Karla Friehold

Cheerleading

Wiederaufnahme Trainingsbetrieb bei den Diamonds

Die Diamonds Cheerleader sind bereits kurz vor den Sommerferien wieder in kleinen Gruppen in den Trainingsbetrieb eingestiegen. Mittlerweile können bereits ganze Teams wieder zusammen trainieren.

Trotz der allgemein gültigen Vorsichtsmaßnahmen (Abstand, Trainingsbeteiligung nur nach vorheriger Anmeldung etc.) sind alle Aktiven froh, endlich wieder ein Stück Normalität genießen zu können. Fast alle unsere Cheerleader sind in die Teams zurückgekehrt, auch ein paar neue Gesichter konnten wir schon begrüßen.

Aktuell bereiten sich unsere Teams auf die GALC Nord Championship im Januar vor. Wie in allen Bereichen des aktuellen Lebens, wird es auch hier viele Veränderungen geben. Das aktuelle, erste Hygienekonzept des Veranstalters ist schlüssig und doch wird es schon allein wegen der Zugangsbeschränkung keine Meisterschaft sein wie bisher. Trotzdem sind unsere Aktiven hochmotiviert und arbeiten fleißig an ihren neuen Wettkampfprogrammen.



KANOLD

GAS · WASSER · HEIZUNG

Dipl.-Ing.
Diethelm Kanold

Siemensstraße 26a
10551 Berlin
Telefon: (030) 44 04 01 88
Telefax: (030) 44 04 01 89
www.d-kanold.de

Versorgungstechnik für ganz Berlin

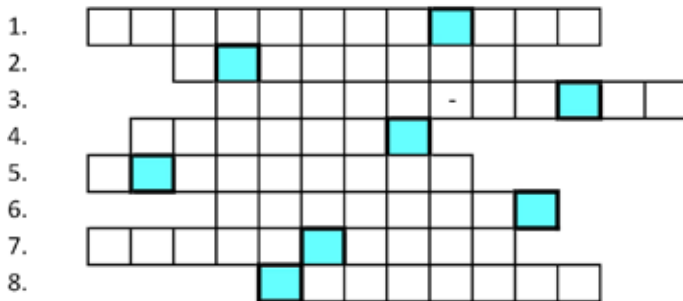
Seit 28 Jahren Ausbildungsbetrieb

Gern möchten wir unsere Teams weiter ausbauen und freuen uns auch weiterhin auf viele neue Gesichter! Deswegen haben wir uns diesmal etwas Besonderes für euch einfallen lassen! Löst unser folgendes Kreuzworträtsel und schickt euer Lösungswort bis spätestens 15.11.2020 an: cheer@tsv-berlin-wittenau.de – unter allen richtigen Antworten verlosen wir eine beitragsfreie, sechswöchige Zeitmitgliedschaft, neben einer eigens von unseren Coaches handgefertigten Cheer-Schleife!!!

Wir freuen uns auf eure Zuschriften.

Sarah Berger

Lösungswort:



1. Wie heißt die Sportart, die unsere Mädchen und Jungs betreiben?
2. In welchem Stadtteil von Berlin sitzt unserer Sportverein, der TSV?
3. Ein wichtiges Element des Turnens, beim Cheer "Tumbling" genannt, bei dem man einen Rückwärts-Überschlag macht.
4. Das Tragen unsere Mädchen und Jungs auf Auftritten und Meisterschaften am Körper.
5. Der bekannteste Sprung beim Cheer, wird auch in der Luft ausgeführt. Die Beine bilden dabei einen Grätschsitz in der Luft.
6. Die Flyer oben auf den Stunts zeigen verschiedene Figuren ("Body positions") - wir suchen die bekannteste dieser Figuren.
7. In den Wettkampfprogrammen müssen die Mädchen und Jungs auch immer einen Tanzteil zeigen. Es gibt aber separate Wettkampfkategorien nur für diesen Teil. Wie nennt man diesen Sport/diese Kategorie? Wir haben seit 2019 in diesem Bereich auch wieder ein eigenes Team.
8. Das tragen alle unsere Mädchen bei Auftritten und Wettkämpfen immer auf dem Kopf und ist neben den Poms das bekannteste Erkennungszeichen eines Cheerleaders.

Fechten

Wie bereits berichtet, hatten wir die Trainingsmöglichkeit auf dem Vereinsgelände genutzt, um von Anfang Juni bis zum Ende der Sommerferien draußen zu trainieren. Natürlich ging das nur mit Abstand und daher ohne Fechten, aber zumindest gemeinsam und mit viel Spaß und Motivation! Athletisch top-vorbereitet freuten sich alle, als wir direkt nach den Sommerferien am 10. August endlich wieder (unter Auflagen) in unsere Fechthalle in den Klinerweg zurückkehren durften!

Die Nutzung der Fechthalle und Indoor-Fechtraining sind dabei aber nur unter Einhaltung bestimmter notwendiger Regeln möglich, um den Gesundheitsschutz von allen auch weiter zu gewährleisten. An die organisatorischen neuen Gegebenheiten haben wir uns aber alle schnell gewöhnt! Feste Trainingsgruppen und Abstand hatten wir ja auch draußen schon! Maskenpflicht in Fluren und Umkleiden, sowie begrenzte Nutzung der Umkleiden, Lüftungszeiten zwischen den Trainingsgruppen etc. sind nun eben auch schon fester Bestandteil unseres Trainingsalltags!

Auch wenn wir grundsätzlich beim Training Abstand halten, dürfen wir laut Berliner Infektionsschutzverordnung als Kampfsportart den Abstand von 1,5m in Kleingruppen von 4 SportlerInnen + Trainer nun auch unterschreiten. Das heißt: Nach fünf Monaten dürfen wir endlich auch wieder fechten!!!!

Natürlich ist es für alle ungewohnt immer nur mit drei anderen TrainingspartnerInnen zu fechten, trotzdem freuen sich alle nun wieder, ihren Sport ausüben zu können! Und auch an die Kleingruppen haben wir uns inzwischen gewöhnt.

Seit Ende August können wir zudem wieder begrenzt Probetrainingstermine anbieten und so Neulinge für unseren schönen Sport und den TSV gewinnen! Durch die Gruppenbegrenzung auf 21 Personen in unserer Fechthalle können wir die vielen Anfragen zwar nicht alle sofort bedienen, aber für die kurze Wartezeit haben alle in diesen Zeiten bisher großes Verständnis gezeigt. Danke dafür!

Natürlich ist der Wunsch nach größeren Trainingsgruppen ohne Abstand (wie auch in Mannschaftssportarten gestattet) bei allen groß, um z.B. dann auch wieder Trainingswettkämpfe durchführen zu können. Die Chance darauf ist bei den aktuell ansteigenden Infektionszahlen wohl aber eher gering. Aber wir sind froh und hoffen sehr, dass die Pandemie-Lage in Berlin es zumindest zulässt, die aktuellen Trainingsregelungen beizubehalten, damit wir auch in den Herbst- und Wintermonaten weiter gemeinsam unseren schönen Fechtsport mit Freude und Motivation betreiben können!



Erster Wettkampf in Greifswald

In Berlin sind zunächst konkret noch keine Fechtwettkämpfe geplant, da die organisatorischen Anforderungen bei der notwendigen Beachtung von Hygienekonzepten sehr hoch sind. Auch unser eigenes Fechtturnier, der „Wittenauer Fuchs“, der in diesem Jahr sein 25-jähriges Jubiläum feiern sollte, wird in diesem Jahr deshalb leider nicht mehr stattfinden können. Aber aufgeschoben ist ja nicht aufgehoben!

In Mecklenburg-Vorpommern dagegen wurde mit dem Baltic-Cup am 19.09.2020 in Greifswald, unter Beachtung eines strengen Hygienekonzeptes, eines der ersten Fechtturniere Deutschlands seit März ausgetragen. Vom TSV nutzte Joy Frigewski die Gelegenheit, um sich endlich wieder mit anderen Sportler*innen messen zu können. Die frisch gebackene Sportschülerin konnte auch nach mehr als fünf Monaten Turnierpause dort anknüpfen, wo sie aufgehört hatte. Ungeschlagen marschierte sie mit Florett durch Vorrunde und Direktausscheidung.



Im Finale der U15 dominierte sie ihre Gegnerin Marie Fischer (OSC Berlin) von Anfang an und sicherte sich mit einem klaren 15:5, wie schon im vergangenen Jahr, den Turniersieg. Natürlich fand auch die Siegerehrung, wie in Corona-Zeiten nun üblich, ohne Handshake und mit Maske statt.

Gratulation zum Turniersieg! Ein schöner Lichtblick in diesen Zeiten!

Christopher Prohl

Corona - bis jetzt gut überstanden

Die Keulenschwinger...

...haben die Zeit mit einer künstlerischen Pause überbrückt. Ab August ging es dann mit stark reduzierter Kraft wieder los.

Die Freizeitkicker...

...haben sich auf dem Sportplatz Königshorster Straße, nach anfänglichen Schwierigkeiten, sportlich betätigen können. Nun ist wieder die Normalität eingeleitet. Aber durch Urlaub und Studienbeginn sind noch nicht alle dabei.

Sportspiele/ Badminton...

...haben das beste Los getroffen. Während der Zeit, als wieder gespielt werden durfte, nutzen wir das Angebot unseres Kooperationspartners, der Saunafreunde, bei ihnen Badminton zu spielen. Natürlich unter Beachtung der üblichen Regeln. Auf dem vereinseigenen Gelände, direkt am Heiligensee, auf einer hervorragend gepflegten Anlage konnten wir an den heißen Tagen Badminton spielen – danach ins kühle Nass des Heiligensees eintauchen und es uns danach gut gehen lassen wie Gott in Frankreich. Dafür danken wir unseren Saunafreunden ganz ganz herzlich. Das hat all unsere Erwartungen übertroffen. Nun sind wir alle wieder in der Halle und können trotz kleinen Einschränkungen wieder wie gewohnt spielen. Bisher haben wir alle die Zeit gesund überstanden und hoffen, dass es so bleibt. Klaus Prum ist nach seiner Herzoperation wieder so gut genesen, dass er uns die Bälle um die Ohren haut.

Am 5. September...

...wäre unsere Drachenboot – Regatta. Auch diese beliebte Veranstaltung fiel leider dieses Jahr Corona zum Opfer. Training und Regatta - Fehlanzeige. Aber unsere Mannschaft ist schon heiß aufs nächste Jahr. Wir freuen uns drauf.

Unser Dank...

...gilt Susie und Elke für die vielen zeitnahen Info`s bezüglich der immer ständig geänderten Regeln anlässlich der Corona Pandemie, bis wir endlich wieder das OK für unser „normales“ Training erhielten.

Viele Grüße von C&C...

...mal wieder von einem Motorrad Trip. Diesmal ging es Richtung Gardasee. Kommt gesund und ohne Viren wieder.

Flag Football



Die Saison ist eröffnet!

Willkommen in der schönsten Jahreszeit für alle Football-Fans. Der Herbst ist da und die Saison ist eröffnet. Die NFL geht wieder los und auch wir „Wild Grizzlies“ stecken mitten in der Kurzsaison. Corona zum Trotz haben wir es geschafft, zumindest eine kleine Saison für alle Aktiven „Flagfootballer“ zu ermöglichen. Und besser hätte diese Saison für uns nicht starten können: Als Tabellenführer nach dem ersten Turniertag in der Region Nord-Ost, stehen unsere Chancen gut, unser hoch gesetztes Ziel zu erreichen: Als neues Team die bestehende Liga etwas aufmischen!

Nach der Saison ist vor der Saison! - 2. Pumpkin Bowl

Am 01. November 2020 laden wir alle Teams aus der Region ein, mit uns zusammen den zweiten „Pumpkin Bowl“ zu bestreiten. Bei diesem Wettbewerb steht der Spaß am Flag Football klar im Vordergrund. Alle interessierten TSV-Echo-Leser und alle Footballfans sind herzlich eingeladen, uns anzufeuern. Ihr findet uns auf dem Sportgelände des Romain-Rolland-Gymnasiums und wir freuen uns über jeden Einzelnen.

Schul-AGs



Doch damit noch nicht genug: Sogar außerhalb des Sportplatzes sind wir aktiv. Im Namen des TSV Berlin-Wittenau besuchen unsere Teammitglieder Oliver Gowitzke und Lavinia Donatus Oberschulen, um Flag Football im Rahmen von Arbeitsgemeinschaften (AGs) bekannter zu machen. **Wenn auch ihr Interesse an einer Flag Football AG an eurer Schule habt, dann schreibt uns einfach an. Unser Team kommt gerne auch zu euch!**

Familien-„Spaß mit Flaggen“

Ganz besonders stolz sind wir darauf, ab November wieder Flag Football für die ganze Familie anbieten zu können. Im letzten Jahr hat unser „Spaß mit Flaggen“ jeden Sonntag immer größeren Zulauf gefunden. An manchen Tagen haben wir auf drei Feldern gleichzeitig gespielt. Ziel von „Spaß mit Flaggen“ ist es, auch die

kleinsten Sportler, zusammen mit Mami und Papi, an diesen spannenden Sport heranzuführen. **Ihr möchtet auch „Spaß mit Flaggen“ haben?**

08.11.2020, ab 10.00 Uhr

Sportplatz Königshorster Straße (direkt vor dem JUMP)

Voraussetzung: mindestens 6 Jahre alt und wetterfeste Sportkleidung

Das Beste zum Schluss

Wir freuen uns sehr, zwei neue Trainer bei den Wild Grizzlies begrüßen zu dürfen: Lavinia Donatus & Stephan Wendt. Mit ihnen als Verstärkung können wir nun endlich anfangen, unsere lang ersehnten Jugendteams aufzubauen. Wenn ihr also Interesse habt, eines unserer beiden Jugendteams zu unterstützen und Mitglied einer bärenstarken Familie werden möchtet, dann **kommt entweder zum BambiniFlag-Team (6-9 Jahre) oder zum ChampionsFlag-Team (10-15 Jahre)**. Die Zeiten für ein **Probetraining** könnt ihr unter wild.grizzlies@tsv-berlin-wittenau.de erfragen.

Und wer es lieber gemütlich angehen lässt: In unserer Grizzly-Höhle schauen wir gern gemeinsam NFL Football sowie die Playoffs. Auch hierzu seid ihr herzlich eingeladen. Somit sollte im Herbst und in den kommenden Monaten für jeden etwas Passendes dabei sein. Wir freuen uns auf euch. Bleibt gesund!

Nadin Güner und Robert Berger



Gesundheitssport

Einladung

zur Abteilungsmitgliederversammlung

am 24.11.2020 um 18:30 Uhr
in der TSV-Halle, Senftenberger Ring 40a, 13435 Berlin

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der satzungsgemäßen Einladung
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Berichte der Abteilungsleitung
4. Entlastung der Abteilungsleitung
5. Wahl der Delegierten
5. Ausblick und Verschiedenes

Freundliche Grüße

Stephanie Panzig
Abteilungsleiterin

Martin
KLÖPFER
G m b H
GLASEREI
& SERVICE

Hausotterstrasse 100
13409 Berlin
www.kloepfer-glas.de

Glas & Service seit über 80 Jahren

- Verglasungen aller Art

z.B. Glas - Reparaturschnelldienst
Glasverkauf, Spiegel nach Maß, Bildrahmung, Acrylglas,
Duschabtrennungen, Glasschleifarbeiten, u.v.m.

- Folienverlegung auf Glas & Folienschriften

z.B. Sonnenschutzfolien (auch für Fahrzeuge mit ABG) ,
Sicherheitsfolien , Sichtschutzfolien , Dekorfolien
Anfertigung von Folienschriften und Beschriftungsservice (auch KFZ)

- weitere Serviceleistungen

z.B. Innenjalousien, Insektenschutz, Kunststofffenster
und für Wassersportler : Bootsscheiben und Bootsfenster nach Maß
Anfertigung von Bootsbeschriftungen



4987 6666



Herzsport mal anderes

Sonst ganz „klassisch“, trainieren wir jeden Donnerstag in der Sporthalle in der Grüntaler Straße (Wedding). Doch Dank Corona (mal was Positives im Zusammenhang von Corona) haben wir die Möglichkeit entdeckt und lieben gelernt, draußen, an der frischen Luft mit Vogelgezwitscher und Sonnenschein Sport zu treiben und uns zu bewegen. So trainierten wir über mehrere Wochen auf dem TSV Vereinsgelände in der Königshorster Straße. Wir haben Muskeln gekräftigt, die Beweglichkeit neu geformt und viele Lachmuskeln aktiviert. Wir konnten an dem neuen Standort auch mal ganz neue Erfahrung sammeln. So sind wir in einer Trainingsstunde durch das Märkische Viertel gewalkt und haben die grüne Seite vom MV kennengelernt, haben zum Abschluss Tennis gespielt und haben die eine oder andere Sportstunde beim Italiener um die Ecke ausklingen lassen.

Großes Highlight war dann die letzte Stunde - Tretroller fahren stand auf dem Programm. Am Anfang war bei dem Einen oder Anderen die Sorge und Skepsis groß: Ob es mit dem Gleichgewicht klappt? Haben wir vielleicht doch das Tretroller fahren aus der Kindheit verlernt? Aber die Erkenntnis: Nein, wir können es noch! Auch unser Teilnehmer Günter mit seinen „Ü90“ war mit großer Freude dabei. Wir können Tretroller fahren somit für alle Altersklassen, für jede Leistungsstufe wärmstens empfehlen.



Es trainiert nicht nur wunderbar das Gleichgewicht, sondern auch die Ausdauer und man spürt Muskelgruppen von denen Mann / Frau vorher gar nicht wusste, dass es sie gibt. Also, wer Tretroller fahren ausprobieren möchte: **Jeden Mittwoch von 17.00 – 18.00 Uhr ist Beate auf dem Vereinsgelände und lädt alle Interessierten mal ein, es auszuprobieren.**

Stephanie Panzig

Kampfsport

Trainingsstart nach den Sommerferien

Mit dem Start des neuen Schuljahres sind wir mit allen Trainingsgruppen wieder in die Sporthalle gezogen. Leider ist die Anzahl der Teilnehmer eines Trainings durch die behördlichen Auflagen deutlich beschränkt und so können einige Gruppen nicht wie gewohnt gemeinsam trainieren. Viele Trainingsgruppen haben wir deshalb auf zwei Trainingstage aufteilen müssen. Um unsere Trainierenden so gut es geht vor einer Infektion zu schützen, haben wir uns dazu entschieden, unsere Trainierenden in Vierergruppen im Kontakt trainieren zu lassen, die möglichst auch über mehrere Trainings konstant bleiben. In Gruppen, in denen das schlecht möglich ist, weil sich keine konstanten Übungsgruppen bilden lassen, lassen sich unsere Trainer nach wie vor viele tolle Ideen einfallen, damit das Training auch weiterhin mit wenig Kontakt möglich ist. Damit unsere Trainierenden trotz der Einschränkungen in der Halle die Möglichkeit hatten, zwei Mal in der Woche zu trainieren, hatten wir das Outdoor-Training am Samstag bis Ende September aufrecht erhalten. Allerdings bestand nach und nach weniger Interesse an dem Angebot und das Wetter wird jetzt auch immer unbeständiger und so haben wir beschlossen, das Outdoor-Training vorerst einzustellen. Die meisten der uns noch „fehlenden“ Mitglieder haben sich inzwischen auch wieder zurück gemeldet und wir konnten sie wieder im Training begrüßen! **Ab sofort können wir auch wieder Probeschüler zu uns einladen, in einigen Gruppen haben wir inzwischen Wartelisten. Bei Interesse, fragt bitte dennoch nach!**

Workshops

Unsere Workshop-Reihe lebte nach den Ferien wie angekündigt wieder auf. Kinder, Jugendliche und Erwachsene konnten sich seitdem an vielen Samstagen, besonders in Judo-Themen, weiterbilden. Im Oktober werden auch Workshops zu anderen Themen folgen. Aktuelle Informationen bekommt ihr über den Newsletter.

Mitgliederversammlung

Am 05. September fand unsere Mitgliederversammlung statt. Wir waren sehr erfreut, dass diesmal auch einige Kinder mit ihren Eltern dabei waren, denn so hatten wir auch die Möglichkeit, auf der Versammlung das Befinden und die Wünsche unserer Mitglieder zu erfragen und zu diskutieren. Es war schön zu hören, dass unser Sportangebot, auch wenn wir es in einigen Teilen etwas mehr einschränken, als es gesetzlich unbedingt notwendig ist, auf die Zustimmung unserer Mitglieder stößt.

Zur eurer Information: Neben der Wahl der Abteilungsleitung und unserer Delegierten und Stellvertreter, haben wir, um im nächsten Jahr wirtschaftlich arbeiten zu können, auch eine Beitragsanpassung für alle Altersgruppen beschließen müssen. Ab dem kommenden Jahr zahlen Erwachsene 265,00 €, Jugend 200,00 € und Kinder 165,00 € Jahresbeitrag.

Kommunikation

Das beliebteste Kommunikationsmittel unserer Mitglieder ist und bleibt übrigens unser Newsletter und unsere neu gegründete WhatsApp-Gruppe! Wir werden also den Newsletter unbedingt weiter pflegen und natürlich auch die Überarbeitung der Web-Seite endlich in Angriff nehmen! Aber so oder so, aktuelle Informationen findet ihr in jedem Fall immer im Web!

Aus gegebenem Anlass: Sollte es zu einem erneuten Trainingsverbot kommen, hier noch einmal der Aufruf: **Meldet euch bitte noch zum Newsletter unter kampfsport@tsv-berlinwittenau.de an, damit wir euch auch dann noch erreichen können, wenn wir uns nicht mehr im Training sehen können!**

Marion und Robert Sperling



Einladung

zur ordentlichen Mitgliederversammlung der Leichtathletikabteilung

am Donnerstag, dem 26.11.2020 um 20.15 Uhr
in der Geschäftsstelle, Senftenberger Ring 53, 13435 Berlin

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der satzungsgemäßen Einladung
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Berichte der Abteilungsleitung,
insbesondere zur Situation der Trainingsgruppen
4. Ausblick auf die weitere Arbeit - Suche Trainer oder Trainerin
5. Verschiedenes

Eltern sind uns als Gäste sehr willkommen!

Veronika Reichert
Abteilungsleiterin

Nun ist es soweit und das letzte Echo in diesem Jahr geht bald in den Druck. Wir wollen daher nochmal einen Blick in unsere Gruppen werfen und über die Highlights berichten.

U10

Veronika trainiert seit einiger Zeit nun wieder unsere Jüngsten. Seit Beginn des Schuljahres fanden viele schöne Trainingseinheiten im Stadion statt. Einiges musste mit neuen Regelungen an die Corona-Vorgaben angepasst werden, trotzdem ist die Gruppe gut gewachsen und viele Kinder sind motiviert dabei. Auch wurde fleißig für das Sportabzeichen gekämpft und es konnten gute Ergebnisse in die Wertungen einfließen. Melina und Denise sammelten zusammen mit den Größeren erste Wettkampferfahrungen.

U12/U14

Unsere fortgeschrittenen Sportler, unter Brunos Betreuung, zeigten viel Trainingsfleiß und Motivation in den letzten Monaten. Sowohl beim Trainieren im Stadion, als auch bei den Wettbewerben zeigt sich eine große Konstanz der Teilnehmerzahl und eine tolle Stimmung unter den Sportlern. Der September bot dann auch mehrere Wettkämpfe bei denen wieder gezeigt werden konnte, was im Vorfeld hart trainiert wurde.



Berliner Meisterschaften Mehrkampf am 12.09.2020: Fünf TeilnehmerInnen gingen an den Start. Elias wurde Berliner Meister in der M11, Ronja und Merle erkämpften Plätze unter den Top 10 der W11.

Berliner Meisterschaften (Einzeldisziplinen) am 19./20.09.2020: Sieben TeilnehmerInnen - Elias wurde Dritter über 50m in der M11, Nele wurde Vierte im Weitsprung in der W10, Merle erreichte das Finale über 50m in der W11.



Bahnabschlusssportfest des LAC: Tolle Ergebnisse in der U10, vor allem Malia Abu-Bonsrah und Pauline Hensel glänzten über 800m.

Froh sind wir, dass es auch für die Hallensaison einen dritten Trainingstermin geben wird.

U16-U20

Bei den Sportlern der Leistungsgruppe zeigte sich in den letzten Wochen, dass die von Faras angebotenen Trainingseinheiten sehr gut genutzt wurden.



Der sportliche Ehrgeiz ist bei allen stark ausgeprägt und der Zusammenhalt als Team bringt Höchstleistungen bei den Wettkämpfen.

Berlin-Brandenburger-Meisterschaften 22./23.08.2020:

Lilly startete eine Altersgruppe höher und sicherte sich Platz 4 über 800m.



Berliner Meisterschaften

Besonders stolz sind wir auf unsere Berliner Vizemeister Annina (Speer), Lilly und Fee (800m) sowie die Männerstaffel mit Emilio, Fabian, Felix und Nando (4x100m). Die Herren traten auch in der etwas weniger bekannten Schwedenstaffel an, bei der die Distanz von 1000m in vier unterschiedliche Strecken aufgeteilt wird (400, 300, 200 und 100 m). Dort gab es eine neue Teambestzeit. Auch alle anderen Teilnehmer (Norah – Weitsprung, Nele, Lilly und Fee – 3x 800 m) schlugen sich hervorragend und lieferten neben guten Platzierungen neue persönliche Bestleistungen.

Vom 30.09. bis zum 08.11. gibt es für die Wettkämpfer eine kleine „Pause“, in der Spiel, Grundlagenausdauer und Krafttraining im Vordergrund stehen. Danach heißt es wieder durchstarten und Vorbereitung auf die Hallensaison mit hoffentlich vielen Wettkämpfen.

Seit dem 01.10.2020 findet für alle das Training in verschiedenen Hallen im Bezirk statt. Genaue Termine und Hallenangaben findet ihr auf der Internetseite des TSV-Wittenau. Es gibt auch weiterhin die Möglichkeit, zu klein gewordene Trikots bei den Trainern abzugeben.

Jessica Arndt-Hoffmann

Milchzahnathleten



Sommer-Special

In den Sommerferien konnten alle Kinder 0-6 Jahre (auch Nicht-Milchzahnathleten) unser Sommer-Special nutzen. Mit viel Spiel & Spaß haben wir so die Hallenschließungen ein wenig überbrückt und auch viele neue Teilnehmer gewinnen können. Wir haben so viel positive Rückmeldungen erhalten, dass wir beschlossen haben, das im kommenden Jahr zu wiederholen.

Laternenfest

Aufgrund der aktuellen Corona-Entwicklungen und der damit verbundenen behördlichen Auflagen, muss auch das Laternenfest in diesem Jahr leider ausfallen.

Corona - aktuelles Buchungssystem

Da die Kapazitäten aufgrund der behördlichen Regelungen sehr eingeschränkt sind, ist die Teilnahme am Training nur mit vorheriger Buchung einer festen Gruppe über die Website (oder telefonisch in der Geschäftsstelle) möglich. Mit einer einzigen Anmeldung, seid ihr automatisch auch für die folgenden Wochen gebucht. Aktuell sind alle Gruppen ausgebucht, aber wir gehen davon aus, dass jeder inzwischen seinen Platz gefunden hat. Bei Fragen und Problemen meldet euch bitte, dann finden wir eine Lösung. Wir danken euch für euer Verständnis, dass nicht alles ist wie vor Corona, hoffen aber, dass wir in 2021 die Gruppengrößen wieder anheben können und sich damit die Lage auch mal wieder entspannt.

Milchzahnathleten und dann....????

Einige unserer Abenteurer sind bereits 6 Jahre alt und streben vielleicht nach größeren Herausforderungen. Unser Ziel ist es natürlich aus den MZA den Nachwuchs für andere Sportarten zu gewinnen. Gerne geben euch die Übungsleiter Empfehlungen, in welcher Sportart ihr euch vielleicht wohlfühlen könntet. Seid ihr Turner*innen, Cheerleader oder Leichtathleten? Wollt ihr euch im Kampfsport messen, Ballett tanzen oder den Twirlingstab schwingen? Ihr habt die Möglichkeit, neben dem Training bei den Milchzahnathleten in anderen Abteilungen zu schnuppern. Habt ihr was gefunden, ist der Wechsel ganz einfach. Sprecht uns gerne an.

Unser MZA-Team

Durch Corona gab es viele Veränderungen bei den Milchzahnathleten. Übungsleiter haben gewechselt, Zeiten und Orte der Angebote haben sich teilweise geändert und nach wie vor sind die Teilnehmerzahlen in den einzelnen Gruppen durch die behördlichen Vorgaben stark eingeschränkt. Dennoch haben wir ein motiviertes Team, welches die Milchzahnathleten zusammenhält und für die Zukunft weiter auf- und ausbauen möchte. Da es in den Wintermonaten durch strenge Gesundheitsauflagen und Quarantänemaßnahmen immer wieder mal zum Austausch der Übungsleiter und Helfer in den Gruppen kommen kann, möchten wir hier die Gelegenheit nutzen euch unser gesamtes MZA-Team vorzustellen.

Marlies

ist der Kopf des Teams, plant, organisiert und verwaltet im Hintergrund. Als Ansprechpartnerin für Anregungen und Sorgen steht sie euch gerne zur Verfügung. Erreichen könnt ihr Marlies unter mza@tsv-berlin-wittenau.de



Catrin

ist ein „TSV-Urgestein“. Als Kleinkind bei den Turnern begann ihre sportliche Karriere im Verein. Später übernahm sie Eltern-Kind-Gruppen und rief die Cheerleader ins Vereinsleben, die sie inzwischen mit rund 200 Mitgliedern anleitet. Dem Kleinkindersport jedoch bleibt sie treu und bereichert das Team am Mittwoch und Donnerstag mit viel Kreativität, Musik & Tanz.

Ines

Leitet seit einigen Jahren erfolgreich die Donnerstagsgruppen der Eroberer und Abenteurer an. Gemeinsam mit Melina Z. bildet sie ein Team aus zwei Generationen, das den Kindern sehr herzlich und engagiert viel Freude an Bewegung vermittelt.



Melina P.

ist ebenfalls schon einige Jahre Teil des Teams. Da sie beruflich mit Kindern zu tun hat und selbst erfolgreiche Cheerleaderin ist, bringt sie viel Erfahrung in die Mittwochsgruppe der Entdecker.

Nils

Nils startete als Helfer in den Gruppen, zeigte großes Interesse, Zuverlässigkeit und Motivation. In 2019 begab er sich dann in die Ausbildung zur Trainer-C-Lizenz und übernahm eigene Gruppen am Montag, Freitag und Samstag.



Ina

Mit Ina konnten wir einen mehr als 25 Jahre Kindersport umfassenden Erfahrungsschatz für uns gewinnen. Sie leitet die Kinder am Dienstag mit unglaublicher Kreativität und mit großer Leidenschaft an. Da sie selbst als Ausbilderin im Kindersport unterwegs ist, hoffen wir in der Zukunft auf viel professionellen Input für uns und auf ihre Freude, den Weg mit uns zu gehen.

**Jessi**

Da wir die Krabbelgruppen am Donnerstag kurzfristig absagen mussten, um Catrin vormittags für neue berufliche Herausforderungen freizugeben, erklärte sich Jessi sofort bereit einzuspringen und das Angebot zu übernehmen. Sie ist selbst Mutter von zwei Kindern, die in diesen Gruppen heranwachsen und ist hochmotiviert sich kurzfristig auch die fachlichen Kompetenzen anzueignen.

**Helena**

Ist unser „Küken“ und unterstützt seit 2016 die Samsstagsgruppen. Nach und nach entwickelte sie ihre Kenntnisse und eigene Ideen, so dass sie inzwischen die Gruppen eigenständig anleitet, wenn ein Übungsleiter verhindert ist. Mit ihrer ausgeglichenen und fröhlichen Art vermittelt sie den Kindern viel Spaß an Sport und Bewegung.

**Melina Z.**

gewannen wir in diesem Jahr für das Team, sie ist auch die spontane und zuverlässige Unterstützung, wenn mal kurzfristig jemand ausfällt. Melina ist sehr neugierig und engagiert, so dass wir hoffen, sie in der Zukunft für eigene Gruppen gewinnen und ausbilden zu können.

**Susie**

kommt direkt aus dem Vorstand an die „Basis“. Nachdem uns einige Teammitglieder verlassen hatten und wir Sorge trugen, Nachwuchs zu finden ist sie spontan eingesprungen und stellte fest, dass es viel mehr Spaß macht, die Ideen des Vereins umzusetzen, als sie immer nur am Schreibtisch zu entwickeln.

**Gina**

konnten wir ganz frisch auf Empfehlung unserer Flagfootballer für die Milchzahnathleten gewinnen. Sie ist aufgeschlossen, fröhlich und sehr neugierig. Die ersten Wochen als Helfer am Montag und Dienstag haben sie motiviert, sich bereits selbst Gedanken zu machen und sich zur Freude der Kinder einzubringen. Auch mit ihr hoffen wir auf die weitere erfolgreiche Entwicklung des Teams.

Wir alle möchten mit und an euch wachsen und die Erfolgsgeschichte der Milchzahnathleten fortschreiben. Für eure Anregungen, aber auch für Kritik haben wir ein offenes Ohr und freuen uns, wenn ihr uns dabei unterstützt, das Angebot und die Zusatzevents (nach Corona) weiter auszubauen.

Schwimmen

Die vielen lieben und aufmunternden Worte, die uns seit dem Start der diesjährigen Schwimmsaison erreicht haben, möchte ich 1:1 an die Trainer*innen, Übungsleitenden und alle helfenden Hände weitergeben. Vieles ist für die Sporttreibenden spürbar „anders“ geworden: Umfangreichere Anwesenheitslisten, die begrenzte Verfügbarkeit von Umkleideschränken und Duschen sowie die allgegenwärtige Abstandsregelung. Ein sicheres Training ist dennoch möglich – dank des unermüdbaren Einsatzes des Teams der Schwimmabteilung und dem wöchentlich wiederkehrenden Verständnis von Eltern und Sportler*innen. Dafür ein herzliches Dankeschön an euch alle!

Das Schwimmtraining ist meist nur wenige Mausklicks entfernt – auf das neu eingeführte Buchungssystem müssen wir vermutlich noch eine Weile zurückgreifen. An dieser Stelle sei noch einmal darauf hingewiesen, dass nur die Gruppen gebucht werden dürfen, in denen schon vor Corona geschwommen wurde. Gruppenmischungen sind zu vermeiden, um mögliche Ausbrüche möglichst einzugrenzen und nachvollziehen zu können. Zwar ist es nachvollziehbar, dass leicht frustrierte Nachfragen zu Wartelisten gestellt werden. Bedingt durch Maßnahmen, die wir umsetzen müssen, gehören limitierende Teilnehmerzahlen aktuell jedoch zum Trainingsbetrieb dazu. Da es nicht nur eine Zahl gibt, sondern die Beckengröße, Bahnlänge, Bahnanzahl je Gruppe und die Körpergröße der Sportler*innen berücksichtigt werden muss, kann es zu unterschiedlichen maximalen Gruppengrößen kommen. Die Vorbereitungen für die Wiederaufnahme von Aqua-Fit laufen ebenfalls auf Hochtouren. Sobald wir eine Freigabe der Bäderbetriebe erhalten, folgen auf der Homepage der Schwimmabteilung weitere Informationen. Zuletzt noch zwei „Lifehacks“ für den Trainingsbetrieb:

1. Das Mitbringen von zwei (Alltags-)Masken hat sich bewährt, da insbesondere beim Duschen doch so Einiges ungewollt nass wird.
2. Abgeschlossene Schränke: Eine große Tasche, in die alles hineinpasst, sorgt für Abhilfe.

Zukünftige Informationen, die den Trainingsbetrieb betreffen, werden weiterhin auf der Homepage der Schwimmabteilung veröffentlicht. Vorbeischauen lohnt sich! Bleibt gesund!

Abteilungsleitung

Trainertour nach Beelitz-Heilstätten

Am 15. August 2020 trafen wir uns zum Ausflugstag für Trainer und Aktive zur Exkursion „Baum und Zeit“ - Baumkronenpfad Beelitz-Heilstätten. Um 15 Uhr war Treffpunkt Bahnhof Beelitz-Heilstätten, angereist mit Auto, Zug und Fahrrad. Im Gepäck - der Picknick-Korb. Zur großen Überraschung hatte Alexandra für uns alle blaue „Mund-Nasen-Masken“ in drei Größen genäht und Matthias ließ das TSV Schwimmer-Logo aufdrucken. Allseits große Freude! So ausgestattet waren wir ein

homogenes Maskenteam. Zu Fuß gingen wir bis zum Treffpunkt am Eingang des Geländes. Ein kompetenter Fachmann führte uns in die Geschichte der TBC-Heilstätten ein. Die ausgedehnten Arbeiter-Lungenheilanstalten entstanden um 1900 weitab von der engbesiedelten Metropole Berlin nahe der Eisenbahnlinie Richtung Dessau.



An diesem Ort ging es um die zielgerichtete Wiederherstellung der Arbeitsfähigkeit von Tuberkulose-Kranken. Unsere TSV-Gruppe folgte seinen detaillierten Erläuterungen aufmerksam. Als nächste Besonderheit unserer Geländeführung betraten wir mit Schutzhelmen das ansonsten solide verschlossene Gebäude „Alpenhaus“. Hier begriffen wir die weitsichtige Baugestaltung dieser Heilstätten. Überall an Fußboden, Wänden und Decken sind Fliesen und glasierte Ziegel verbaut, welche sich vorzüglich reinigen, also desinfizieren ließen. Deshalb waren sogar Heizkörper abschwenkbar - oh, das gab es damals? Unsere Gruppe erfuhr von der wechselvollen Geschichte dieser Anlage, zunächst als Heilanstalt, als Lazarett im 1. und 2. Weltkrieg und als sowjetisches Militärhospital von 1945 bis 1994. Leider nagte der Zahn der Zeit nach 1994 an der noch recht guten Bausubstanz auf dem vergessenen Gelände.



Nach dieser tollen Heilstätten-Führung ging es zum Picknick ins Grüne. Jeder packte seine Vorräte aus. Ringsum luden „Barfußpfade“ zum Gehen auf verschiedenen Untergründen und zum Balancieren auf Balken ein. Die danach schwärzlichen Füße konnten an der bequemen Wasserstrahl-Bürsten-Zentrale gereinigt werden.

Weiterer Höhepunkt war ein tolles Buffet am Turm des Baumkronen-Pfades. Danach konnte jeder den ausgedehnten Gipfelpfad in etwa 30m Höhe begehen und von ganz oben in der Dämmerung die schöne Illuminierung des Geländes betrachten. Dies stand an diesem Abend unter dem Motto: Die lange Nacht - „Überirdisch schön“. Der Park hatte bis Mitternacht geöffnet und jeder konnte spät abends individuell zurück nach Berlin. Ein toller und informativer Tag, bestens organisiert von Caren und Jürgen, inspiriert von Martina.





Einladung

zur Abteilungsmitgliederversammlung

am 17.11.2020 um 18.00 Uhr

in der Geschäftsstelle, Senftenberger Ring 53, 13435 Berlin

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der satzungsgemäßen Einladung
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Berichte der Abteilungsleitung
4. Entlastung der Abteilungsleitung
5. Wahl der Delegierten
6. Ausblick und Verschiedenes

Freundliche Grüße

Stephanie Panzig
Abteilungsleiterin

Wir wachsen!

Dank der jährlich steigenden Teilnehmerzahlen des kostenlosen Projektes Sport im Park, können wir als Abteilung mit ganzjährigem Angebot stetig neue Mitglieder dazugewinnen. Nun sind wir schon bald 100 Sportler*innen, die bei Wind und Wetter, Sommer wie Winter ihrer sportlichen Leidenschaft nachgehen. Allen Neuzugängen: Herzlich Willkommen. Allen, die es noch werden wollen geben wir hier einen kleinen Überblick über das ganzjährige Angebot. Mit einer (zusätzlichen) Mitgliedschaft in der Abteilung Sport im Park können die folgenden Angebote alle genutzt werden.

Anschlussangebote

In 2020 haben wir alle Teilnehmerrekorde gebrochen. Grund genug für uns, noch mehr Auswahl in das Dauerangebot zu übernehmen.

Mit dem Projektende endet leider auch die Finanzierungszusage der Senatsverwaltung. Daher können wir ein Anschlussangebot nur mit Deckung der Kosten durch Mitgliedsbeiträge unterbreiten. Um die Beiträge jedoch angemessen und möglichst niedrig zu halten, brauchen wir viele Teilnehmer. Also - weitersagen und Freunde für das Angebot gewinnen!!!

Mehr Infos unter www.sportimpark.berlin

Mitgliedschaft Abteilung Outdoor

Mitgliedsbeitrag Abteilung Outdoor

12,00 € / Monat

Keine weitere Abteilungsmitgliedschaft im TSV.
Abrechnung mind. quartalsweise,
alle Angebote der Abteilung Outdoor nutzbar

(Zusatz-) Beitrag Abteilung Outdoor
für TSV-Mitglieder anderer Abteilungen

nur 7,00 € / Monat

Angebot ganzjährig bei jedem Wetter (ausgenommen Unwetterwarnung, Starkregen, Glätteis o.ä.), nicht an gesetzlichen Feiertagen, bei Urlaub o. Krankheit der Übungsleiter.

Angebote Abt. Gesundheitssport

(Jahresbeitrag 220,00 € | Angebot / 360,00 € alle Angebote)

Mehr als 100 weitere Gesundheitssportangebote (mit den meisten Angeboten und Trainern aus Sport im Park) findet ihr in unserem aktuellen Flyer und auf unserer Website.



Sport im Park 2020 hat Spaß gemacht!

Und weiter geht's...

Montag

09:30-10:30 Uhr „Trimm dich“-Pfad mit Elke
10:30-11:30 Uhr Natur Pur! Walking mit Elke
Treffpunkt: Steinbergpark - Sackgasse Rosentreterpromenade

17:00-18:00 Uhr RückenFit mit Chris (ab 26.10.)
Wiese am Rathaus Reinickendorf

Dienstag

19:00-20:00 Uhr Tanzworkout mit kämpferischen
Elementen mit Dagmar (ab 27.10.)
Wiese am Rathaus Reinickendorf

Mittwoch

17:00-18:00 Uhr Tretroller für Erwachsene mit Bianca
18:30-19:00 Uhr BodyPower mit Dani
Vereinsgelände (Bogensport/Tennis) Königshorster Straße

Samstag

11:00-12:30 Uhr CrossFit mit Sigrun und Martin
Treffpunkt: Steinbergpark - Sackgasse Rosentreterpromenade
12:30-14:00 Uhr Selbstverteidigung mit Lars
Vereinsgelände (Bogensport/Tennis) Königshorster Straße

Sonntag

10:00-11:00 Uhr Dancing in the Park mit Stephan
11:00-12:00 Uhr Crosstraining light mit Stephan
Wiese am Rathaus Reinickendorf

Wir freuen uns auf euch!

Einladung

zur Abteilungsmitgliederversammlung

am 18. November 2020 um 19:00 Uhr
im Vereinsheim Senftenberger Ring 53, 13435 Berlin

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Rechenschaftsbericht der Abteilungsleitung
3. Neues aus dem Hauptverein
4. Entlastung der Abteilungsleitung
5. Wahl einer neuen Abteilungsleitung und/ oder
6. Wahl der Delegierten
7. Termine für 2020 / 2021
8. Verschiedenes & Ehrungen

Am 18.11.2020 findet kein Trainingsbetrieb in der Halle statt. Für Getränke und einen Imbiss ist gesorgt. Über zahlreiches Erscheinen würden wir uns sehr freuen.

Mit sportlichem Gruß
Die Abteilungsleitung

Saisonende am Helenesee

Nach verordneter, verlängerter Sommerpause sollte kurz vor Beginn der neuen Hallensaison am letzten Augustwochenende die Outdoorsaison mit einem Tauchtag am Helenesee beendet werden. Nach anfänglich regem Interesse sagten kurzfristig doch noch einige aufgrund der Wettervorhersage ab und wir waren letztendlich noch sechs Taucher*innen, die sich gegen 10:00 Uhr auf der Tauchbasis Aqua & Aero trafen. Nach Anmeldung und Zusammenbau der Ausrüstung hieß es dann den langen Weg zum Wasser antreten. Unten am Strand angekommen, Check der Ausrüstung, kurze Absprache wohin es gehen soll, Kopf unter Wasser und - nichts zu sehen... War eigentlich klar, bei den vielen Tauchschülern, die im flachen Wasser Übungen machten. Na gut, dann andere Richtung und etwas tiefer. Vielleicht ist da was los? Ab 8 m wurde die Sicht dann zwar deutlich besser, aber es wurde auch entschieden kälter. Also mal kurz auf 15m fallen lassen und wieder zurück Richtung Flachwasser. Im 5m-Bereich ließ es sich doch besser aushalten und abseits der Tauchschüler sogar einige Fische beobachten. Nach 30 Minuten war das dann aber auch zu langweilig und wir beschlossen den Tauchgang zu beenden. Ab nach oben zum „Rödelplatz“ und kurze Beratschlagung, ob man noch einen zweiten Tauchgang machen will? Eigentlich nicht! Diese Meinung vertrat dann kurze Zeit später auch die zweite Gruppe mit zwei jungen Tauchanfängern, die ihren ersten Tauchgang in heimischen Gewässer absolviert hatten.

Nach dem Abspülen der Ausrüstung wurde sich dann noch bei letzten Sonnenstrahlen mit Nudelsalat, Würstchen und Bier für die Rückfahrt gestärkt. Pünktlich wie es der Wetterbericht vorhergesagt hatte, fing es dann auch gegen 16:00 Uhr zu regnen an und es wurde Zeit abzureisen.

Die geplante Vereinsfahrt nach Ägypten findet aufgrund mangelnder Flugangebote bzw. zu langer Reisezeiten doch nicht statt. Vielleicht haben wir im nächsten Jahr mehr Glück?

Martin Baeker

Tischtennis

Die Vereinsmeisterschaft 2020 – trotz Corona!

Am Samstag, dem 03.10.2020, also genau zum Tag der Deutschen Einheit, fand unsere jährliche Vereinsmeisterschaft statt. Insgesamt 24 Mitglieder sind in die Bettina-von-Arnim-Halle gekommen, um sich untereinander zu messen! Gerade noch in den Grenzen der Corona-Regelung mit höchstens 25 Personen innerhalb der Halle.

Um 11 Uhr ging das Anspielen an zehn Tischen los. Manche Mitglieder sind extra aus der Corona-Pause gekommen, um an diesem Event teilzunehmen! Die Freude war also groß, als man so mancherlei Gesichter nach langer Zeit einmal wiedersehen konnte. Pünktlich um 11:30 Uhr wurden die sechs Vierergruppen ausgelost und die Gruppenphase unseres Turniers begann.

Einige Gruppen waren besonders hart, so konnten sich überraschenderweise unsere beiden bulgarischen Tiger (Plamen und Gabo) nicht durchsetzen und fielen in die K.O.-Trostrunde. Pinsel fiel ebenfalls raus aus der Gruppenphase, hatte aber auch muskuläre Beschwerden zu verarbeiten.

Die nächste Sensation war das Spiel von Ma Long (Anh) gegen unseren ehemaligen Jugendspieler Jonas! In einem Fünf-Satz-Thriller schlugen sich die beiden die Bälle um die Ohren und Jonas konnte unseren Spitzenkoch bezwingen. Nebenan der nächste große Kracher: Jugendspieler Jerrick dominierte (mit etwas Glück aber auch viel Händchen) unseren Jugendtrainer Christopher! Jeder angezogene Ball traf auf den Tisch an die weiße Linie und damit das vorzeitige und überraschende Aus für unseren 1. Mannschaft-Spieler.

Jonas traf damit im Halbfinale auf Andi Kante (Andreas) und konnte den nächsten großen Schockmoment liefern. Nach einer Glanzperformance von Jonas musste sich Andreas recht schnell geschlagen geben. Das war sogar der erste Sieg gegen Andreas von Jonas überhaupt.



Daneben verlief der Turnierablauf für den zweiten Finalisten so, wie man es von ihm erwartet hatte: Marcel Sch. bezwang seine Gruppe ohne auch nur einen Satz abgeben zu müssen, besiegte die Gegner kompromisslos im K.O.-System und stand damit im Finale gegen seinen Schützling Jonas. Meister gegen Schüler – leider noch zu Gunsten des Meisters! Jonas konnte einige gute Bälle spielen, doch gegen unseren Top-Athleten konnte auch er sich nicht durchsetzen.

Nichtsdestotrotz war es insgesamt eine unglaublich tolle Leistung von Jonas! Wir gratulieren von ganzem Herzen an diese beachtliche Leistung und ziehen den Hut – möglicherweise sieht es nächstes Jahr schon nicht mehr ganz so eindeutig für unseren amtierenden Champion Marcel aus! Herzlichen Glückwunsch an den siebten Titel in Folge, Starspieler!



Doch nun zum Spiel um Platz drei, indem sich Jerrick und Andreas in einem tollen Spiel die Bälle um die Ohren knallten. Eine schöne Vorhandtechnik und seine brachiale Rückhand bescherten Jerrick den dritten und wohlverdienten Platz bei der Vereinsmeisterschaft! Gratulation für diese saubere Leistung!

Das Trostfinale fand dann letztendlich zwischen Vater und Sohn statt, die beiden bulgarischen Tiger trafen aufeinander. Beide schenkten sich nichts und es ging hier in ein dramatisches Fünfsatz-Spiel – doch am Ende siegte das Alter vor der Jugend. Plamen konnte sich gegen seinen Sohn durchsetzen und holte sich den Siegerplatz in der Trostrunde! Top Leistung von beiden! Glückwunsch an unser bulgarisches Doppelpack.



Pinsel (André) konnte sich kampfflos den dritten Platz sichern, nachdem der Jugendspieler Johann versehentlich frühzeitig nach Hause verschwand. Schade, das Spiel wäre sicherlich auch spannend gewesen.

Damit endete unsere Vereinsmeisterschaft in der Bettina-von-Arnim-Halle und bei fast schon sommerlicher Nacht konnten wir noch einmal etwas Grillen und (natürlich corona-tauglich) unsere Sieger feiern. Und wenn so mancher noch nicht genug gespielt hatte, gab es auch noch eine kleine Runde Tennis.

Danke an alle Mitwirkende, die diesen Tag zu einem besonderen Moment in unseren Erinnerungen gemacht haben!

Selina Göhler

Turnen

Marie General ist Berliner Meisterin!

Unter strengen Corona Bedingungen fand am 26.09.2020 die Berliner Meisterschaft im Sportforum Hohenschönhausen im Leistungsturnen statt. In der Altersklasse AK 9 (Jahrgang 2011) turnte Marie schwierige Übungen an folgenden Geräten: Sprung - Stufenbarren - Schwebebalken – Boden. Im Mehrkampf wurde Marie nach vier Geräten Berliner Vizemeisterin. Auf der großen Bodenfläche von 12 x 12 m turnte Marie mit Musik eine sehr gute Übung und wurde BERLINER MEISTERIN 2020 am Boden. Der TSV und die Turnabteilung sind sehr stolz auf dich!

Marie hat sich durch ihre guten Leistungen für den Turn-Talentschul-Pokal (TTS) am 17.10.2020 qualifiziert. Leider sind Zuschauer und Fans nicht erlaubt. Herzliche Glückwünsche und viel Erfolg Marie!



Turnfahrt Osterburg



Endlich wieder Magnesiaatmosphäre und Schnitzelgrubenstaub. Die letzten Monate waren auch für uns sehr anstrengend und hatten zu wenig mit Turnen wie wir es kennen, zu tun. Nach dem Lockdown und Training unter freiem Himmel und in fremden, schlecht ausgestatteten Hallen ist eine Besserung noch lange nicht in Sicht, da eine weitere Blockade unserer Trainingshallen und fehlende Winterzeiten uns den Trainingsalltag schwer machen. Bis zuletzt haben wir kaum zu hoffen gewagt, dass unser Trainingslager stattfindet.

Aber am letzten Augustwochenende war es dann soweit: 51 Turnerinnen und Turner aus verschiedenen Hallen machten sich auf den Weg nach Sachsen-Anhalt. Endlich durften wir wieder einen Stufenbarren anfassen, auf einer Bodenfläche Räder und Saltis schlagen und über einen Sprungtisch fliegen. Wir haben es in vollen Zügen genossen und an den nächsten Tagen am ganzen Körper gespürt. Das schöne Gelände in Osterburg lud uns außerdem noch zum Schwimmen, Laufen, Weitspringen, Kugelstoßen, Klettern und Beachen ein.

Wir haben es sehr genossen und retten uns mit der gesammelten Motivation über den Winter. Mit der großen Hoffnung, dass sich die (Turn-) Welt bald wieder normalisiert. Das Trainingslager für nächstes Jahr ist schon gebucht.

Janina Reisert



Wettkämpfe, Veranstaltungen???

Der Berliner Turn- und Freizeitsport-Bund hat keine Ausschreibungen für Wettkämpfe veröffentlicht. Eventuell finden keine Wettkämpfe 2020 mehr statt. Unsere TSV-Veranstaltungen, wie den geselligen Frauen-Fünfkampf und die Vereinsmeisterschaft im November haben wir abgesagt.

IDTF- Leipzig 2021

Ja / Nein? Bis heute wissen wir nicht, ob das Internationale Deutsche Turnfest 2021 stattfinden wird. Der DTB will allen Vereinen noch in diesem Jahr eine Entscheidung mitteilen. Die Turnfestwartesitzung vom BTFB wurde verschoben. Einige Mitglieder habe ich schon im GymNet angemeldet. Weitere Informationen unter: www.turnfest.de

Termine

12.04.2021 Feuerwerk der Turnkunst wurde verschoben
12.-16.05.2021 Internationales Deutsches Turnfest in Leipzig

Liebe Turnmitglieder,

haltet bitte weiterhin Kontakt in der schwierigen Zeit zu euren Übungsleitern und Vereinsmitgliedern. Eine schöne Herbstzeit wünscht

Brigitta Sandow



Auch in Corona Zeiten werden Geburtstage ein bisschen gefeiert!

Ingrid Hofmeister am 7. März,
Doris Hermanns (re) am 6. Juli und
Inge Zeßner (li) am 24. August.

vollendeten das 80. Lebensjahr. Die Turnabteilung gratuliert herzlich und wünscht Gesundheit und weiterhin viel Spaß beim Sport.



Bewegungskalender für fitte Kids

Jeden Tag gibt es eine sportliche Aufgabe. Wenn du sie geschafft hast, kannst du an diesem Tag dein Ergebnis oder ein Kreuz oder ein Häkchen in den Kasten schreiben.

1. Tag Springe eine Minute wie ein Hampelmann. Wie viele Sprünge schaffst du? <input type="checkbox"/>	2. Tag Laufe auf Händen und Füßen 10-mal unter den Tisch durch und um den Tisch herum. <input type="checkbox"/>	3. Tag Wie oft kannst du einen Ball hochwerfen und ihn wieder fangen, ohne dass er auf den Boden fällt? <input type="checkbox"/>	4. Tag Mache gemeinsam mit einem Elternteil Liegestütze. Wie viele schaffst ihr alle zusammen? <input type="checkbox"/>	5. Tag Bewege dich wie die verschiedenen Tiere im Zoo. Wie viele Tiere fallen dir ein? <input type="checkbox"/>
6. Tag Wie oft kannst du in fünf Minuten die Rutsche herunterrutschen? <input type="checkbox"/>	7. Tag Fahre mindestens 30 Minuten Fahrrad, Roller oder Inlineskates. <input type="checkbox"/>	8. Tag Überlege dir einen Tanz mit Musik und tanze ihn deinen Eltern vor. <input type="checkbox"/>	9. Tag Kegele mit einem Ball leere Wasserflaschen um. Wie viele triffst du? <input type="checkbox"/>	10. Tag Klettere von einem Stuhl zum anderen, ohne den Boden zu berühren. <input type="checkbox"/>
11. Tag Springe auf einem Bein. Wie viele Sprünge schaffst du ohne Pause? <input type="checkbox"/>	12. Tag Übe deinen Purzelbaum. Schaffst du 10 Stück? <input type="checkbox"/>	13. Tag Spiele Fußball mit einem Luftballon. Wie viele Tore kannst du schießen? <input type="checkbox"/>	14. Tag Fahre mit deinem Fahrrad Slalom um Hindernisse auf deinem Weg. <input type="checkbox"/>	15. Tag Springe 15 Minuten Seil. Vorwärts, rückwärts, auf einem Bein, über Kreuz, ... <input type="checkbox"/>
16. Tag Berühre in allen Zimmern schnell hintereinander Dinge mit den Farben Rot, Grün und Blau. <input type="checkbox"/>	17. Tag Stecke Wäscheklammern zu Kreisen zusammen. Kannst du von einem Kreis zum anderen springen? <input type="checkbox"/>	18. Tag Balanciere vorwärts, rückwärts und auf allen vieren auf einer kleinen Mauer. <input type="checkbox"/>	19. Tag Prelle einen Ball auf den Boden. Wie oft schaffst du es hintereinander? <input type="checkbox"/>	20. Tag Balanciere ein Stofftier auf dem Kopf, Rücken und Schultern über drei Hindernisse. <input type="checkbox"/>
21. Tag Mache gemeinsam mit deinen Eltern Kniebeugen. Wie viele schaffst ihr? <input type="checkbox"/>	22. Tag Jogge so lange in Minuten, wie du alt bist. Versuche es ohne Pause. <input type="checkbox"/>	23. Tag Übe den Purzelbaum rückwärts. Die Hände drücken fest in den Boden. <input type="checkbox"/>	24. Tag Laufe drei Minuten Slalom um aufgestellte Wasserflaschen. <input type="checkbox"/>	25. Tag Denke dir ein Sportprogramm für deine Eltern aus. Macht es gemeinsam. <input type="checkbox"/>
26. Tag Male mit Kreide Höpfkästchen auf die Straße und springe darin. <input type="checkbox"/>	27. Tag Lehne dich an die Wand, gehe in die Hocke und zähle langsam 30 Sekunden. <input type="checkbox"/>	28. Tag Wurf mit einem Tischtennisball in leere Trinkbecher. Wie oft triffst du? <input type="checkbox"/>	29. Tag Springe 20-mal seitlich durch dein Zimmer oder den Garten. <input type="checkbox"/>	30. Tag Baue aus Bücherstapeln Hindernisse und springe darüber. Wie hoch springst du? <input type="checkbox"/>

DIE NEU(E)N LEITPLANKEN
DES DOSB VOM 2. JULI 2020

FAIR PLAY



HEISST JETZT...



DISTANZ HALTEN
– WANN IMMER MÖGLICH



**FREILUFT-
AKTIVITÄTEN**
NUTZEN



**KÖRPER-
KONTAKTE**
AUF EIN
MINIMUM
BEGRENZEN



ANGEHÖRIGE VON
RISIKOGRUPPEN
BESONDERS SCHÜTZEN



VERANSTALTUNGEN
UND **WETTBEWERBE** MIT
INDIVIDUELLEN KONZEPTEN



TRAININGSGRUPPEN
KLEIN HALTEN



HYGIENEREGELN
EINHALTEN



BEGRENZTER ZUGANG
ZU **VEREINSHEIMEN**
UND **UMKLEIDEN**



SENSIBEL BLEIBEN
UND **RISIKEN** WEITERHIN
MEIDEN

WIR SIND
SPORTDEUTSCHLAND

DOSB



BITTE

Bleibt gesund und nehmt Rücksicht!

Achtet auf Abstand, Hygiene und Mund-/Nasenschutz!

Vermeidet Partys und gesellige Veranstaltungen!

Für euch, für uns, für ALLE!

Absprechpartner der Abteilungen

Art of Dance Company

Sabine Unterhofer - (030) 567 333 64 - artofdance@gmx.de

Badminton

Christina Ulbrich - (030) 415 85 26 - tina_ulbrich@live.de

Bogensport

Ingo Schumann - (030) 409 149 28 - schumann_ingo@web.de

Boogie-Woogie - Boogie Club Berlin

Katy Lather - 0177 / 746 46 08 - boogie-club-berlin@web.de

Cheerleading - Diamonds

Catrin Orgel - orgel@tsv-berlin-wittenau.de

Fechten

Christian Peters - (030) 455 50 66 - christian@geib-peters.de

Flagfootball

Robert Berger - wild.grizzlies@tsv-berlin-wittenau.de

Freizeitsport

Axel Grundschock - (030) 495 67 20 - familie-grundschock@t-online.de

Gesundheitssport

Stephanie Panzig - (030) 415 68 67 - panzig@tsv-berlin-wittenau.de

Kampfsport

Robert Sperling - (030) 499 08 275 - leitung@jiu-jitsu-berlin.de

Leichtathletik

Veronika Reichert - (030) 284 57 240 - veronika.reichert@web.de

Majoretten - Twirling

Hannelore Selent - (030) 431 78 95 - selent@web.de

Milchzahnathleten

Marlies Fenger - (030) 415 68 67 - fenger@tsv-berlin-wittenau.de

Schwimmen

Tobias Arlt - schwimmen@tsv-berlin-wittenau.de

Sport im Park

Stephanie Panzig - (030) 415 68 67 - panzig@tsv-berlin-wittenau.de

Tauchen - TSV-SUB Diving Team

Jens Koch - (030) 674 61 030 - tauchen@kochjens.net

Tischtennis

Holger Hackmann - 0173 / 906 93 45 - info@tsv-berlin-wittenau.de

Turnen

Brigitta Sandow - (030) 364 97 77 - brigitta.sandow@btfb.de

Impressum

Geschäftsstelle

Senftenberger Ring 53
13435 Berlin
Tel.: 030 / 415 68 67
E-Mail: info@tsv-berlin-wittenau.de

Geschäftszeiten:

Di, Mi, Do 9:00 - 12:00 Uhr
Di, Mi 16:00 - 18:00 Uhr
in den Ferien: nur Mi 9:00 - 18:00 Uhr

Bankverbindung:

Berliner Sparkasse
IBAN: DE16 1005 0000 0190 7435 73
BIC: BELADEBE

Vorstand

Elke Duda
01511 / 558 44 02
duda@tsv-berlin-wittenau.de

Susanne Jurchen
0162 / 918 46 28
jurchen@tsv-berlin-wittenau.de

Ehren- / Beschwerdeausschuss

Peter Witzmann
Renate Lange, Uwe Grosser
Kontakt: 030 / 404 42 92
peter.witzmann@malereiwitzmann.de

Mehr Infos zum Verein und zu den Abteilungen, Termine und Aktuelles unter

www.tsv-berlin-wittenau.de

Nächster Redaktionsschluss: 07. März 2021

TSV-Echo

Herausgeber: TSV Berlin-Wittenau 1896 e.V.
Senftenberger Ring 53, 13435 Berlin
Redaktion: Susanne Jurchen
E-Mail: jurchen@tsv-berlin-wittenau.de
Erscheinungsweise: 2 x im Jahr ab 2021
Auflage: 3.000 Exemplare
Bezugspreis: kostenlos



Druckerei Conrad GmbH
Freude am Beruf! (030) 40 20 53-0

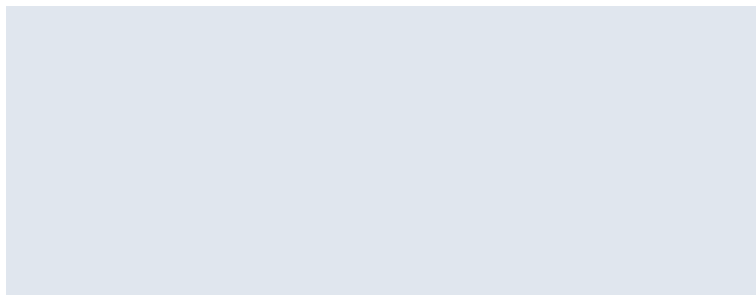
TSV Berlin-Wittenau 1896 e.V.

„Die Fitmacher“

Senftenberger Ring 53

13435 Berlin

 Find us on
Facebook



AHA

**Abstand + Hygiene
+ Alltagsmaske**